

AUSSCHREIBUNG

Bezirks-, Bezirksjahrgangsmeisterschaften Sprint und Kindermehrkampf 2009

am 26. September 2009 in Bad Lauterberg
Ausrichter: SST 99 Bad Lauterberg



Wettkampffolge und Pflichtzeiten

Abschnitt 1: Ort: VITAMAR Hallenwellenbad, Masttal 1, Bad Lauterberg
Einlass: Samstag, 26.09.2009, 8:00 Uhr
Einschwimmen: Samstag, 26.09.2009, 8:00 Uhr
KR-Sitzung: Samstag, 26.09.2009, 8:15 Uhr
Beginn: Samstag, 26.09.2009, 9:00 Uhr

WK	Lage	Geschlecht		
1	4 x 50m Lagen	weiblich	Entscheidung	Jugendwertung 1997-1999
2	4 x 50m Lagen	weiblich	Entscheidung	Offen
3	4 x 50m Lagen	männlich	Entscheidung	Jugendwertung 1996 -1999
4	4 x 50m Lagen	männlich	Entscheidung	Offen
5	200m Rücken	weiblich	nur KMK	Jg. 2000-2001 weibl. / 1999-2001 männl. Die Aktiven haben das Wahlrecht zwischen 200m Rücken, Brust oder Kraul. Nur 1 Start ist möglich.
6	200m Rücken	männlich	nur KMK	
7	200m Brust	weiblich	nur KMK	
8	200m Brust	männlich	nur KMK	
9	200m Kraul	weiblich	nur KMK	
10	200m Kraul	männlich	nur KMK	
11	50m Schmetterling	weiblich	Vorlauf	Jg. 99-92, Junioren, offen
12	50m Schmetterling	männlich	Vorlauf	Jg. 99-92, Junioren, offen
13	25m Schmetterling	weiblich	nur KMK	Jg. 2000-2001
14	25m Schmetterling	männlich	nur KMK	Jg. 1999-2001
15	Kopfweitsprung	weiblich	nur KMK	Jg. 2000-2001
16	Kopfweitsprung	männlich	nur KMK	Jg. 1999-2001
17	50m Brust	weiblich	Vorlauf	Jg. 99-92, Junioren, offen
18	50m Brust	männlich	Vorlauf	Jg. 99-92, Junioren, offen
19	25m Brust	weiblich	nur KMK	Jg. 2000-2001
20	25m Brust	männlich	nur KMK	Jg. 1999-2001
21	100m Lagen	weiblich	Vorlauf	Jg. 99-92, Junioren, offen
22	100m Lagen	männlich	Vorlauf	Jg. 99-92, Junioren, offen
23	100m Lagen	weiblich	nur KMK	Jg. 2000-2001
24	100m Lagen	männlich	nur KMK	Jg. 1999-2001
25/26	50m Schmetterling	weiblich	Finale B / A	
27/28	50m Schmetterling	männlich	Finale B / A	
29	25m Brust - Beine	weiblich	nur KMK	Jg. 2000-2001
30	25m Brust - Beine	männlich	nur KMK	Jg. 1999-2001
31/32	50m Brust	weiblich	Finale B / A	
33/34	50m Brust	männlich	Finale B / A	
35	25m Schmetterl. - Beine	weiblich	nur KMK	Jg. 2000-2001
36	25m Schmetterl. - Beine	männlich	nur KMK	Jg. 1999-2001

Abschnitt 2: Ort: VITAMAR Hallenwellenbad, Masttal 1, Bad Lauterberg
Einschwimmen: Samstag, 26.09.2009, nach Ende des 1. Abschnitts
KR-Sitzung: Samstag, 26.09.2009, direkt nach Ende des 1. Abschnitts
Beginn: Samstag, 26.09.2009, 1 Std. nach Ende des 1. Abschnitts

WK	Lage	Geschlecht		
37/38	100m Lagen	weiblich	Finale B / A	
39/40	100m Lagen	männlich	Finale B / A	
41	5m Gleittest	weiblich	nur KMK	Jg. 2000-2001

42	5m Gleittest	männlich	nur KMK	Jg. 1999-2001
43	50m Rücken	weiblich	Vorlauf	Jg. 99-92, Junioren, offen
44	50m Rücken	weiblich	Vorlauf	Jg. 99-92, Junioren, offen
45	25m Rücken	weiblich	nur KMK	Jg. 2000-2001
46	25m Rücken	männlich	nur KMK	Jg. 1999-2001
47	50m Freistil	weiblich	Vorlauf	Jg. 99-92, Junioren, offen
48	50m Freistil	männlich	Vorlauf	Jg. 99-92, Junioren, offen
49	25m Kraul	weiblich	nur KMK	Jg. 2000-2001
50	25m Kraul	männlich	nur KMK	Jg. 1999-2001
51/52	50m Rücken	weiblich	Finale B / A	
53/54	50m Rücken	männlich	Finale B / A	
55	25m Rücken – Beine	weiblich	nur KMK	Jg. 2000-2001
56	25m Rücken – Beine	männlich	nur KMK	Jg. 1999-2001
57/58	50m Freistil	weiblich	Finale B / A	
59/60	50m Freistil	männlich	Finale B / A	
61	25m Kraul – Beine	weiblich	nur KMK	Jg. 2000-2001
62	25m Kraul – Beine	männlich	nur KMK	Jg. 1999-2001
63	4 x 50m Freistil	weiblich	Entscheidung	Jugendwertung 1997-1999
64	4 x 50m Freistil	weiblich	Entscheidung	Offen
65	4 x 50m Freistil	männlich	Entscheidung	Jugendwertung 1996-1999
66	4 x 50m Freistil	männlich	Entscheidung	Offen

Allgemeine Bestimmung

Die Wettkämpfe werden nach der WB, der Rechtsordnung, den Anti-Doping-Bestimmungen des DSV sowie den Durchführungsbestimmungen zum KMK des LSN ausgetragen. Teilnahmeberechtigt sind alle Vereine des Bezirkschwimmverbandes Braunschweig e.V., soweit sie im Besitz der Verbandsrechte sind. Alle Schwimmer müssen beim DSV registriert sein und Schwimmer ab Jg. 1999 die Lizenzgebühr für 2009 entrichtet haben. Die Sportgesundheit nach §7 WB ist mit Abgabe der Meldung durch den meldenden Verein schriftlich zu bestätigen.

Doping: Bei der Einnahme von Medikamenten muss der Aktive eine Medizinische Ausnahme genehmigung (TUE = Therapeutic Use Exemption) mitführen, um diese Liste bei Bedarf vorlegen zu können. Fehlt die bestätigte Ausnahmegenehmigung, so kann der Sportler bei einem positiven Ergebnis wegen Dopingvergehens sanktioniert werden. Weitere Informationen und alle notwendigen Downloads erhalten die Teilnehmer auf der Homepage der NADA unter www.nada.bonn.de.

Wettkampfstätten:

Anzahl der Bahnen: 6 x 25 m
Trennleinen: Wellenbrechende Leinen
Wassertiefe: 1,80 m – 3,40 m
Wassertemperatur: ca. 27°C
Zeitmessung: Handzeitnahme

Meldungen:

Um den Arbeitsaufwand zu verringern und unnötige Eingabefehler zu vermeiden, sollten die Meldungen als Datei im Format „DSV-Standard 5“ abgegeben werden. Diese Datei ist durch einen Meldebogen (DSV Norm 101) und durch einen Kontrollausdruck zu ergänzen. Für die Erstellung der Meldung im DSV-Standard 5 wird auf der Homepage des Bezirksschwimmverbandes Braunschweig e. V. ein kostenloses Meldetool zum Download bereitgestellt. Meldungen in Papierform auf Meldelisten (DSV-Norm 102) und Meldebogen (DSV-Norm 101) werden auch weiterhin angenommen.

Nach Eingang der Meldungen erhält jeder Verein eine Meldebestätigung mit der Anzahl der eingegangenen Meldungen. Mit Abgabe der Meldungen wird bestätigt, dass die gemeldeten Aktiven bzw. deren gesetzliche Vertreter keine Einwände gegen die Veröffentlichung von Namen und Fotos im Rahmen der Protokollerstellung sowie Berichterstattungen über diese Veranstaltung haben. Wird dieses nicht gewünscht, ist dieses schriftlich bei Abgabe der Meldung anzuzeigen.

Bei Abgabe der Meldungen ist anzugeben, ob ein Protokoll der Veranstaltung in Papierform gewünscht wird. Das Protokoll sowie Ergebnisdateien stehen auf der Internetpräsenz des Bezirksschwimmverbandes Braunschweig (www.lsn-bsbs.de) in ausdrückbarer Form zum Download zur Verfügung.

Die namentliche Meldung für die 4x50m Freistilstaffel muss zu Beginn des 2. Wettkampfabschnitts abgegeben werden.

Meldeanschrift:

Name:	Burkhard Fischer
Anschrift:	Masttal 7, 37431 Bad Lauterberg
Telefon:	05524/ 3656
E-Mail:	meldungen@lsn-bsbs.de

Meldeschluss:

Mittwoch, den 16.09.2009 um 18.00 Uhr bei Meldeanschrift

Für den rechtzeitigen Zugang der Meldungen hat jeder Verein selbst zu sorgen. Verspätet eingehende Meldungen werden nicht berücksichtigt. Nach- oder Ummeldungen sind nicht zulässig.

Kampfrichter:

Mit der Meldung hat jeder Verein für den Abschnitt, für den er Meldungen abgibt, geprüfte Kampfrichter (KR) nach folgenden Soll pro Abschnitt möglichst namentlich zu benennen. **Kampfrichter, die noch Pflichteinsätze für die Aushändigung ihrer Lizenz benötigen, sind bereits bei Meldung mit Angabe der Position anzugeben.** Spätere Berücksichtigungen können nur noch eingeschränkt durch die Schiedsrichter erfolgen.

5 bis 10 Meldungen	1 KR
11 bis 20 Meldungen	2 KR
21 bis 35 Meldungen	3 KR
Je weitere 20 Meldungen (also bis 55,75,...)	Zusätzlich 1 KR

Für jeden nicht entsprechend dem Soll gemeldeten oder nicht anwesenden und nicht vom Verein ersetzten KR wird der Verein mit je 50,- Euro nachträglichem Meldegeld für KR (NMK) - §10 Abs. 3 WB - belastet. Die KR sollen beim WK mit einem neutralen weißen Hemd / T-Shirt / Polo-Hemd bekleidet sein. Die vom Bezirk eingesetzten Kampfrichter werden auf das zu stellende KR-Kontingent ihres Vereins angerechnet.

Meldegeld:

Das Meldegeld beträgt 4,50 Euro pro Einzel-, 8,00 Euro pro Staffelstart und 30,- Euro für alle Disziplinen des KMK. Es kann per Verrechnungsscheck, der den Meldungen beigefügt wurde, oder am Veranstaltungstag vor Wettkampfbeginn gezahlt werden.

Meldeergebnis:

Die Läufe werden gem. § 122 WB gesetzt.

Für das A-Finale um den Bezirksmeistertitel der offenen Klasse qualifizieren sich die acht zeitschnellsten Aktiven aus den Vorläufen. Für die B-Finalläufe (Jugendfinale) qualifizieren sich die acht zeitschnellsten Aktiven der Jahrgänge 1996 bis 1998. Für den Fall von Abmeldungen werden je Finale fünf Ersatzschwimmer/innen benannt. Sind Teilnehmer der Jahrgänge 1996 bis 1998 im A-Finale gesetzt und melden sich ab, dürfen sie auch nicht im B-Finale starten. Die Zeit aus dem A-Finale wird bei Aktiven der Jahrgänge 1996 bis 1998 in das Ergebnis des B-Finales einsortiert.

Ablauf Finale B / A:

Stellplatz – Einmarsch mit Musik und Vorstellung - Endlauf B
Stellplatz – Einmarsch mit Musik und Vorstellung - Endlauf A

Die Siegerehrung der Finalläufe findet jeweils im Anschluss an den folgenden KMK-Wettkampf statt.

Ein Meldeergebnis wird nicht per Post verschickt. Dieses steht in ausdrückbarer Form auf der Homepage des Bezirksschwimmverbands Braunschweig e.V. zur Verfügung und wird per E-Mail versandt. Die Anzahl der zu stellenden Kampfrichter wird den Vereinen nach Meldeschluss im Meldeergebnis bekannt gegeben. Vereine, die ein Meldeergebnis in Papierform wünschen, müssen dies bei der Meldung mitangeben. Dieses kann am Wettkampftag abgeholt werden.

Zeitnahme und Startregel:

Es erfolgt Handzeitnahme. Bei allen Schwimmwettkämpfen gilt die Ein-Start-Regel.

Wertungen:

Die Ermittlung der Jahrgangs- und Juniorenmeister erfolgt ausschließlich nach den Ergebnissen der Vorläufe.

Die KMK-Wertung erfolgt jahrgangsweise nach Geschlechtern getrennt gemäß den erreichten Gesamtpunkten.

Bei den Staffeltwettbewerben gibt es eine offene Wertung und eine offene Jugendwertung (hier: alle Staffelteilnehmer mit Jahrgang 1997 - 1999 weiblich / 1996 - 1999 männlich).

Kindermehrkampf:

Die Bewertung der Pflichtübungen (ohne Schwimmstrecken) erfolgt gem. der vom LSN veröffentlichten Punktetabellen (s. Anlage). Die erzielten Zeiten der Schwimmstrecken werden nach Punkten nach der aktuellen DSV-Punktetabelle ermittelt. Die Punktevergabe ist nach oben offen.

Die Beschreibung der einzelnen Disziplinen ist dem Skript über den KMK/JMK auf der Homepage des Bezirksschwimmverbandes Braunschweig e.V. zu entnehmen, welches dort auch in ausdrückbarer Form unter der Rubrik Schwimmen, JMK/KMK/Talente eingestellt ist.

Für die Teilnehmer am KMK gibt es keine Pflichtpunkte bzw. -zeiten.

Auszeichnungen:

Als Auszeichnung erhalten alle Platzierten sowie alle Finalteilnehmer Urkunden. Die Plätze 1-3 der Jahrgangs-, Junioren-, Staffel- und Jahrgangs-KMK-Wertung erhalten Medaillen.

Die drei Erstplatzierten der Finalwertungen werden gesondert geehrt. Die Starter der offenen Klasse werden zwar mit Platzierung im Protokoll gelistet, erhalten aber aufgrund der gesondert durchgeführten Bezirksmastersmeisterschaften keine Medaillen und keinen Titel.

Die Siegerehrungen sind Bestandteil der Wettkämpfe. Es wird versucht, die Siegerehrungen parallel zum Wettkampf durchzuführen. Sollte zum Beispiel die Zeit für die Siegerehrung der weiblichen Teilnehmer während des Wettkampfes der männlichen Teilnehmer nicht ausreichen, wird der Wettkampf jeweils bis Abschluss der Ehrung unterbrochen. Werden Medaillen nicht abgeholt, werden diese dem Protokoll nicht beigefügt.

Erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM):

Bei Nichtantreten wird ein ENM in Höhe des doppelten Meldegeldes erhoben. Bei Nichtantreten infolge Erkrankung wird ein ärztliches Attest anerkannt, wenn dieses bis spätestens 04.10.2009 beim Disziplinarsachbearbeiter des Bezirksschwimmverbandes Braunschweig (Klaus-Dieter Hickmann, Neustädter Ring 17 a, 37154 Northeim) vorgelegt wird.

Die Abmeldung beim Schiedsrichter zu Beginn des 1. Wettkampfabschnitts für alle Starts eines Schwimmers befreit vom ENM – die Vorlage eines ärztlichen Attestes ist in dem Fall nicht erforderlich.

Ferner wird bei Nichterreichen der Pflichtzeit oder Disqualifikation ein ENM in Höhe des doppelten Meldegeldes durch den Bezirksschwimmverband Braunschweig e.V. erhoben. Dieses ENM entfällt, wenn nachgewiesen werden kann, dass die Pflichtzeit seit dem 26.09.2008 auf einer 25m- oder 50m-Bahn erreicht worden ist. Der Abgleich erfolgt aufgrund der beim DSV (swiminfo) registrierten Zeiten. Lediglich Zeiten aus Protokollen, die beim DSV nicht zwingend einzureichen sind (z.B. von Wettkämpfen im Ausland) können durch Vorlage des gesamten Protokolles während der Veranstaltung beim Auswerter nachgewiesen werden. Die Plätze 1- 3 werden nicht mit ENM belegt.

Das Nichtantreten in den Finalläufen führt in jedem Fall zum ENM. Ein Pflichtzeitennachweis ist hier nicht möglich !

Pflichtzeiten:

	offen	90/91	92	93	94	95	96	97	98	99
50 B weiblich	0:42	0:42	0:42	0:42	0:42	0:43	0:44	0:45	0:47	0:52
50 B männlich	0:39	0:39	0:39	0:39	0:39	0:40	0:44	0:46	0:50	0:52
50 S weiblich	0:38	0:38	0:38	0:38	0:38	0:40	0:42	0:46	0:52	0:55
50 S männlich	0:33	0:33	0:35	0:35	0:35	0:38	0:40	0:45	0:50	0:55
100 L weiblich	1:25	1:25	1:25	1:25	1:25	1:28	1:28	1:30	1:40	1:55
100 L männlich	1:15	1:15	1:20	1:20	1:20	1:25	1:30	1:35	1:45	1:55
50 R weiblich	0:40	0:40	0:40	0:40	0:40	0:42	0:42	0:42	0:45	0:50
50 R männlich	0:36	0:36	0:38	0:38	0:38	0:39	0:42	0:45	0:47	0:50
50 F weiblich	0:32	0:32	0:32	0:32	0:32	0:34	0:34	0:34	0:36	0:42
50 F männlich	0:28	0:28	0:30	0:30	0:30	0:32	0:33	0:36	0:38	0:41
	Offen		Jg. 1997-1999			Jg. 1996-1999				
4x50 L weiblich	2:50		3:40			-----				
4x50 L männlich	2:45		-----			3:35				
4x50 F weiblich	2:30		3:00			-----				
4x50 F männlich	2:20		-----			2:50				

Der Veranstalter behält sich vor, die Anfangszeiten je nach Anzahl der Meldung zu ändern (siehe Meldeergebnis). Die Veranstaltung wurde beim DSV angezeigt.

gez. Ingmar Hahn
(Vorsitzender Fachausschuss Schwimmen)

gez. Klaus-Dieter Hickmann
(Sachbearbeiter)

Anlage:

- ✚ Für die „normalen“ **Schwimmstrecken (200R/B/K + 100L)** erfolgt die Beurteilung anhand der gültigen DSV-Punktliste.
- ✚ Bei den **25m** Strecken wird die erzielte Zeit mit 2 multipliziert und es erfolgt eine Punktwertung anhand der DSV-Tabelle für 50 m-Strecken.
- ✚ Beim **Kopfweitsprung** gibt es pro 10 cm zurückgelegte Strecke 5 Punkte. Beispiel : 6,50 m = 325 Punkte.
- ✚ **Gleittest** – Punktwertung (weibl. + männl.)

PKTE	ZEIT	PKTE	ZEIT	PKTE	ZEIT
0	7,1				
10	7,0	210	5,0	410	3,0
20	6,9	220	4,9	420	2,9
30	6,8	230	4,8	430	2,8
40	6,7	240	4,7	440	2,7
50	6,6	250	4,6	450	2,6
60	6,5	260	4,5	460	2,5
70	6,4	270	4,4	470	2,4
80	6,3	280	4,3	480	2,3
90	6,2	290	4,2	490	2,2
100	6,1	300	4,1	500	2,1
110	6,0	310	4,0		
120	5,9	320	3,9		
130	5,8	330	3,8		
140	5,7	340	3,7		
150	5,6	350	3,6		
160	5,5	360	3,5		
170	5,4	370	3,4		
180	5,3	380	3,3		
190	5,2	390	3,2		
200	5,1	400	3,1		